

Janin Afken
Lesbische* Eigenzeiten

Lettre

Janin Afken, geb. 1980, ist germanistische Literaturwissenschaftlerin (Gender, Queer und Jewish Studies) und forscht in zwei Drittmittelprojekten zu queeren Themen und Methoden an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie arbeitet derzeit an einer Verdichtung des Diskurses um die Namen Ruth und Esther in der lesbischen Literatur.

Janin Afken

Lesbische* Eigenzeiten

Temporalität in der feministischen* Literatur
der DDR und BRD, 1971-1983

[transcript]

Die vorliegende Arbeit wurde im Jahr 2022 von der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin im Fach Deutsche Literatur als Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades doctor philosophiae (Dr. phil.) mit dem Titel »Eigenzeiten. Temporalität in der lesbisch*-feministischen Literatur des geteilten Deutschlands (1971–1983)« angenommen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

© 2024 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: »Growing Collar« von Esra Paul Afken

Lektorat: Stina Marie Metter

Korrektorat: Stina Marie Metter

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839472972>

Print-ISBN: 978-3-8376-7297-8

PDF-ISBN: 978-3-8394-7297-2

Buchreihen-ISSN: 2703-013X

Buchreihen-eISSN: 2703-0148

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.